

ÜBERSICHT ÜBER NICHT ERLEDIGTE BESCHLÜSSE/AUFTRÄGE IM JUGENDHILFEAUSSCHUSS

Sitzung am	TOP	Titel	Beschluss	Bemerkung
14.02.2006	A 11	Sozialatlas 2004	kein Beschluss	Aus dem Jugendhilfeausschuss wurde eine Änderung der statistischen Bezirke angeregt. Ob eine Änderung erfolgen kann, wird derzeit verwaltungsintern abgeklärt. Über das Ergebnis wird zu gegebener Zeit berichtet.
16.05.2006	A 16	Ausbau präventiver Angebote in der Kinder- und Jugendhilfe	Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung des Jugendamtes zum Ausbau präventiver Angebote in der Kinder- und Jugendhilfe entsprechend der Ausführungen der Vorlage.	Gemäß Vorlage ist die Projektdauer auf 24 Monate angelegt und abhängig von der Wiederbesetzung von zwei Stellen in der Bezirkssozialarbeit. Die Stellen wurden zum 02.01.2007 besetzt. Die Verwaltung beabsichtigte, in der Ausschusssitzung am 15.05.2007 über das weitere Vorgehen zu berichten. Das „Sozialraumprojekt Gronau – Hand“ war Beratungsgegenstand der Sitzung am 16.05.2007.
30.01.2007	A 8	Soziales Frühwarnsystem	kein Beschluss	a) Die CDU-Fraktion hat die Einführung einer Schreibabyberatung beantragt. Die Verwaltung hat zugesagt, mit den Leistungsanbietern abzuklären, ob bzw. wie ein solches Angebot geschaffen werden kann. Über das Ergebnis wird zu gegebener Zeit berichtet. b) Während der Beratung sagte die Verwaltung eine Vorlage zur Kindeswohlgefährdung zu. Diese Vorlage soll

				in einer der nächsten Sitzungen des Jugendhilfeausschusses behandelt werden.
30.01.2007	A 11	Integrierte Kindertagesstätten- und Schulentwicklungsplanung	1. Dem Plan „Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Alter bis 10 Jahren – Integrierter Entwicklungsplan bis 2015 für die Kindertagespflege, Spielgruppen, Kindertagesstätten und Grundschulen“ vom Oktober 2006 wird in geänderter Fassung unter Berücksichtigung der Ergänzungen aus der Beratung zugestimmt. 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planungen zusammen mit den Trägern der freien Jugendhilfe und den Grundschulen umzusetzen.	Zusagegemäß wurde dieser Punkt während der Sitzung am 30.01.2007 beraten. Aufgrund der Beratung des Jugendhilfeausschusses und der übrigen beteiligten Ausschüsse fasste der Rat während seiner Sitzung am 01.03.2007 folgenden Beschluss: „Der Rat fasst einstimmig folgenden ergänzten (siehe Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 01.03.2007) Beschluss: 1. Dem Plan „Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Alter bis 10 Jahren - Integrierter Entwicklungsplan bis 2015 für die Kindertagespflege, Spielgruppen Kindertagesstätten und Grundschulen“ von Oktober 2006 wird unter Berücksichtigung der Ergänzungen aus der gemeinsamen Sitzung des Jugendhilfeausschusses, des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport und des Ausschusses für die Gleichstellung von Frau und Mann am 23. November 2006 und den Beratungen mit den freien Trägern zugestimmt. Der Rat fasst daraufhin einstimmig folgenden Beschluss:

				2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planungen zusammen mit den Trägern der freien Jugendhilfe und den Grundschulen umzusetzen.“ Mit der Einrichtung der Familienzentren befasste sich der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 16.05.2007. Der in dieser Sitzung gefasste Beschluss wurde dem zuständigen Landesministerium mitgeteilt, die erforderlichen Anträge wurden fristgerecht bis zum 15.08.2007 beim Landschaftsverband gestellt. Mit der Beratung der Förderrichtlinien im Bereich der Tagespflege befasst sich der Jugendhilfeausschuss in einer seiner nächsten Sitzungen.
20.03.2007	A 6	Übernahme von Trägeranteilen und Mitgliedsbeiträgen durch das Jugendamt	kein Beschluss	Absicht der Verwaltung war, nach den Osterferien zwischen der Verwaltung des Jugendamtes und den dem Paritätischen Wohlfahrtsverband angeschlossenen Elternvereinen ein Gespräch zu führen und zu versuchen, daraus eine einvernehmliche Lösung zu entwickeln. Dieser Punkt steht auf der Tagesordnung der Sitzung am 04.09.2007.
20.03.2007	A 8	Situation der Kindertagespflege	kein Beschluss	Der Jugendhilfeausschuss hat die weitere Beratung dieses Punktes vertagt. Die Vorlage zu diesem Punkt für die Sitzung am 15.05.2007 wurde von der Verwaltung wieder zurückgezogen. Die Angelegenheit steht erneut auf der

				Tagesordnung der Sitzung am 04.09.2007.